

Leon Müller aus Balzfeld, der für den MSC Schatthausen startet, holte sich in Heiligenrode den Deutschen Meistertitel im Fahrradtrial.

Mit Talent und Fleiß

Balzfelder Leon Müller ist Deutscher Meister im Fahrradtrial

Balzfeld. (köpa) Einen großartigen Erfolg konnte der Balzfelder Gymnasiast Leon Müller, der für den MSC Schatthausen antritt, einfahren. Bei den Deutschen Meisterschaften im Fahrradtrial in Heiligenrode bei Kassel gelang ihm mit dem Titel des Deutschen Meisters in der Jugendklasse der 20-Zoll-Räder der große Wurf

Bereits mit sechs Jahren begleitete Leon seinen vier Jahre älteren Bruder Lars zum Training des MSC, um in den Trialsport hineinzuschnuppern. Sein Talent und sein Trainingsfleiß bescherten ihm bald die ersten Erfolge. Stets vorne mit dabei, war dann auch schon der erste Süddeutsche Meistertitel fällig. Im Jahr 2012 konnte er zum ersten Mal bei einer Deutschen Meisterschaft auf sich aufmerksammachen. Dabei gewann er in der Klasse U 11 den Titel eines Deutschen Trial-Pokalsiegers. Beachtlich auch im gleichen Jahr der fünfte Platz in seiner

Altersklasse bei der Jugend-Weltmeisterschaft. Die Gemeinde Dielheim würdigte 2017 beim Ehrungsabend den erneut errungenen süddeutschen Titel.

In Heiligenrode wurde Leon Müller nun seiner Favoritenrolle vollauf gerecht. Im Finale lag er allerdings nach der ersten Runde nur auf Platz zwei. Im zweiten Lauf dagegen blitzte dann sein ganzes Können auf. Er ließ der Konkurrenz keine Chance und gewann mit sechs Punkten Vorsprung. So kam seine Berufung in den Nationalkader des Bunds Deutscher Radfahrer nicht überraschend. Bei den Jugendweltmeisterschaften im italienischen Lazzate Anfang August wird er die deutschen Farben vertreten und möchte gerne unter die ersten zehn kommen. Leon, der wöchentlich fünf- bis sechsmal trainiert, davon drei- bis viermal mit dem Rad sowie mit zusätzlichem Krafttraining, wird alles daran setzen, um dort zu bestehen.